

## 26 Medaillen bei den Crosslaufmeisterschaften für den Bördekreis



Beim ersten Start um 10.00 Uhr starteten 43 Mädchen der Altersklasse U10

Mit über 260 Läuferinnen und Läufer (60 mehr als 2016) aus 20 Vereinen des Bezirkes Magdeburg wurden die Titelkämpfe wieder gut angenommen. Der Streckenverlauf musste aufgrund des ‚Wildschweinbesuchs‘ zwar etwas korrigiert werden, aber fast die gesamte Distanz war bei bestem Frühlingwetter gut zu belaufen. Die Teilnehmer aus dem Bördekreis vom Haldensleber Sportclub, vom TSV Hadmersleben 1925 und vom einheimischen SV Kali Wolmirstedt überzeugten mit ansprechenden Leistungen und erliefen sich 26 Medaillen (13 Gold, 7 Silber, 6 Bronze) und konnten damit die Ausbeute des letzten Jahres deutlich überbieten.

### 1,2 Kilometer



Natalie Albrecht

43 acht- und neunjährige Mädchen eröffneten die Veranstaltung pünktlich um 10.00 Uhr. Und die Läuferinnen aus dem Bördekreis erliefen sich gleich die ersten fünf Podestplätze. Als Erste kam Darleen Osinsky (Haldensleber SC) vor der gesamten Konkurrenz ins Ziel und holte sich den Bezirksmeistertitel in der Altersklasse W09. Auch die Goldmedaille der achtjährigen Mädchen ging an den Bördekreis. Im letzten Jahr mit Platz vier noch knapp am Podest vorbeigelaufen, sicherte sich Natalie Albrecht (SV Kali Wolmirstedt) den Meistertitel vor Alessa Hanke (Haldensleber SC). Eine zweite Goldmedaille konnte Natalie zusammen mit Neuzugang Ida Klockmann (W09, 6. Platz) und Linda Rak (W08, 4. Platz) in der Mannschaftswertung für den SV Kali Wolmirstedt erlaufen. Die Haldensleber Mädchen Darleen Osinsky, Alessa Hanke und Maja Witte (W08, 11. Platz) konnten sich am Ende über die Bronzemedaille in der Teamwertung der U10 freuen.

Im zweiten Lauf des Tages konnte sich der achtjährige Silas Meyer (Haldensleber SC) um zehn Plätze zum Vorjahr verbessern und erlief sich eine tolle Silbermedaille in der M08. Zusammen Immo Ruprecht (6. Platz) und Hannes Gromowsky (7. Platz) holte das Haldensleber Team auch noch eine Bronzemedaille in der Mannschaftswertung der U10.

42 Mädchen der Altersklasse W10 und W11 stritten im dritten Lauf über 1,2 Kilometer um Medaillen und Bezirksmeistertitel. Die Läuferinnen aus dem Bördekreis rechneten sich auch hier große Titelchancen aus, allen voran die elfjährige Titelverteidigerin Clara Schiller (Haldensleber SC). Sie gewann

den Lauf und verwies die beiden Leitzkauer Achtel-Zwillinge auf den zweiten und dritten Platz. Den größten Leistungssprung zum Vorjahr machte die zehnjährige Luise Meyer (SV Kali Wolmirstedt) bei den Mädchen. Mit einem couragierten Lauf lief Luise als Erste der Altersklasse 10 über die Ziellinie und sicherte sich den Meistertitel. Zusammen mit ihrer Schwester Charlotte (W11, 9. Platz) und Marta Herms (W10, 6. Platz) verteidigten die Wolmirstedter die Bronzemedaille aus dem Vorjahr in der Teamwertung der U12.



Linda Rak, Ida Klockmann und Natalie Albrecht gewinnen die Teamwertung in der U 10

### 1,8 Kilometer

Im Lauf der zehn- und elfjährigen Jungen konnte allein Robin Meyer (Haldensleber SC) sich in der Einzelwertung der M11 mit dem dritten Platz eine Medaille erlaufen. Zusammen mit Janosch Kalberlah (M10, 9. Platz) und Linus Meyer (M10, 14. Platz) holte sich der Haldensleber Sportclub etwas überraschend den Vizebezirksmeistertitel in der Teamwertung der U12 hinter dem SC Magdeburg. Neil Schubert (SV Kali Wolmirstedt) verpasste in der M10 mit seinem guten fünften Platz die Bronzemedaille nur um sieben Sekunden. Noah Jagnow kämpfte sich hier auf einen achtbaren 16. Platz. Leider verpassten die Wolmirstedter eine sichere Medaille in der Mannschaftswertung durch die Erkrankung ihres dritten Läufers. Diese hatten aber die drei jungen Wolmirstedter Mädchen in der U14 fest im Visier. Sie wollten an diesem Tag zwei Einzelmedaillen und eine Teammedaille erlaufen. Da in diesem Jahr doppelt so viele Starterinnen als 2016 ins Rennen gingen, konnte dies schwierig werden. Die Wolmirstedter Läuferinnen Sophie Albrecht und Maike Jakob führten das Feld lange an. Die Konkurrentinnen Lea Brandecker (HGL Wernigerode), Lillemor Braun (SC Magdeburg) und Sophie Schönduwe (Haldensleber SC) hielten sich etwas zurück. In der zweiten Runde wurde das Tempo spürbar höher. Mit einem kurzen Antritt schob sich die Wernigeröderin kurz vor dem Ziel an die Spitze und sicherte sich den Titel. Sophie Albrecht wurde wie im Vorjahr Vizemeisterin in der W13. Bei den zwölfjährigen Mädchen hatte am Ende die Vorjahreszweite Sophie Schönduwe die Nase vorn und verwies die Titelverteidigerin Maike Jakob knapp auf den Silberrang. Und auch in der Mannschaftswertung reichte es für die Wolmirstedter noch zur Medaille. Zusammen mit Cara Falk (W12, 11. Platz) holten Sophie und Maike für den SV Kali Wolmirstedt Bronze in der U14.

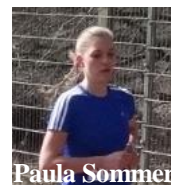


### 2,7 Kilometer

Im Lauf über die 2,7 Kilometer liefen die Jungen der Altersklassen U14 und die Mädchen der U16 zusammen. Im männlichen Bereich konnten die Läufer aus dem Bördekreis nicht ganz mit der Spitze mithalten. Die Wolmirstedter Björn Pohle (M13, 7. Platz), Eik Proboscht (M12, 11. Platz) und der Haldensleber Lovis Eichler (M12, 9. Platz) schlugen sich aber achtbar. Bei den Mädchen lief es da etwas besser. Als Erste kam Lea-Marie Laue ins Ziel und sicherte sich den Bezirksmeistertitel in der W15. Einen guten sechsten Platz erreichte Jenny Görke (beide Haldensleber SC) in der W14. Leider fehlten sowohl bei den Wolmirstedtern als auch den Haldensleber der dritte Läufer bzw. die dritte Läuferin, um eine Medaille in der Teamwertung zu holen.

### 3,6 Kilometer

Im vorletzten Lauf des Tages erstritten die Teilnehmer aus dem Bördekreis noch einmal einen kompletten Medaillensatz. Theresa Staude kam auf den Bronzerang in der weiblichen Jugend U 18 ein. Janne Martin Kloß (beide Haldensleber SC) holte sich den Vizemeistertitel bei den fünfzehnjährigen Jungen. Paula Sommer lief ein beherztes Rennen und gewann Gold und Meistertitel in der weiblichen Jugend U20.



### 4,5 Kilometer



Im letzten Lauf über die 5-Runden-Cross-Strecke starteten alle Erwachsenen sowie die männlichen Jugendlichen der U18 und 20. Und hier schlugen die Bördekreisläufer noch einmal kräftig zu. Fünf Titel und eine Bronzemedaille waren in diesem Finalrennen eine ordentliche Ausbeute. Seinen Titel verteidigen wollte der Lokalmatador Lukas Lembcke (SV Kali Wolmirstedt, MJ U20). Zusammen mit seinem Magdeburger Dauerrivalen Toni Gehne schlugen die beiden schnellen Läufer ein hohes Tempo an. In diesem Jahr war der Magdeburger sehr darum bemüht, ein hohes Tempo vorzugeben. Lukas blieb ihm aber bis kurz vor dem Ziel immer auf den Fersen. Zweihundert Meter vor dem Ziel erhöhte der Groß Ammensleber aber noch einmal deutlich das Tempo, setzte sich von seinem Gegner ab und lief das Rennen sicher nach Hause. Auch Lucas Keweloh (Haldensleber SC) lief mit deutlichen Vorsprung vor seinen Altersklassenkonkurrenten über die Ziellinie und holte sich die Goldmedaille in der männlichen Jugend U18. Bei den Senioren verteidigten Christopher Bergling (M30, SV Kali Wolmirstedt) und Janko Kreikemeier (M35, Haldensleber SC) ihren Titel aus dem Vorjahr. Judith Proboscht (SV Kali Wolmirstedt) verwies die Vorjahressiegerin Sanne (Magdeburg) auf den zweiten Platz und gewann Gold in der W35. Über eine Bronzemedaille freute sich Nadine Dorn (SV Kali Wolmirstedt) in der W40.

